

ERASMUS-Praktikumsbericht

Allgemein

[REDACTED] [REDACTED]
 [REDACTED] [REDACTED]
 [REDACTED] [REDACTED]
 [REDACTED] [REDACTED]
 [REDACTED] [REDACTED]
 [REDACTED] [REDACTED]
 [REDACTED] [REDACTED]
 [REDACTED] [REDACTED]
 [REDACTED] [REDACTED]
 [REDACTED] [REDACTED]
 [REDACTED] [REDACTED]

Heimathochschule	JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITAET MAINZ-29716-IC-1-2007-1-DE-ERASMUS-EUCX-1
Fachbereich	Sozialwissenschaften
Studienfach	Diplom Pädagogik
Ausbildungsstand während des Auslandsaufenthaltes:	Sonstiges

Gastunternehmen

Name des Gastunternehmens	Föräldrakooperativet Lönnen
Ansprechpartner vor Ort	Lisbeth Ginmann
Straße/Postfach	Haga Kyrkoplan 1
Postleitzahl	411 23
Ort	Göteborg
Land	Schweden
Telefon	-
Fax	-
Homepage	
E-Mail	
Berufsfeld des Praktikums	Gesundheits- und Sozialwesen
Dauer des Praktikumaufenthalts - Von	01.04.2011
Dauer des Praktikumaufenthalts - Bis	30.06.2011

Erfahrungsbericht

Erfahrungsbericht Das Land war mir bereits bekannt und ich sprach die Sprache ausreichend gut um per Email zu mehreren Praktikumsstellen zunächst per Email und dann persönlich Kontakt aufzunehmen. Nach Zusage des Praktikums und Bewilligung meines Fachbereichs reichte ich alle erforderlichen Unterlagen beim Eu-Servicepoint in Mainz ein.

Die Unterkunft hatte ich bereits im Vorfeld über private Kontakte, welche aus meinem vorhergehenden Auslandsemester in Schweden, bestanden organisieren können.

Das Unternehmen ist eine Vorschule welche sich mit Kindern im Alter von 2-6 Jahren beschäftigt. Mein besonderes Interesse galt darin, wie sich die Arbeit qualitativ von der in Deutschland unterscheidet. In schwedischen Vorschulen, ist zunächst das Personal höher ausgebildet, sowie die Einrichtung selbst besser bezuschusst. Weiterhin galt mein Interesse der Durchführung der "Genuspädagogik" welche die Gleichberechtigung der Geschlechter meint. Meine Aufgaben entsprachen den aller anderen und konnten durch eigene Motivation ausgeweitet werden. Eigenverantwortung ist im Zusammenhang mit Kindern Grundvoraussetzung.

Das Lehrerteam war sehr freundlich und hilfsbereit und erleichterte die Einarbeitung wesentlich.

Meine Freizeit gestaltete ich selbständig durch wie oben bereits angeführt durch vorhandene Kenntnisse des Landes und Kontakte.

Die Praktikumszeit hat mir den erwarteten Einblick gegeben und meine Sprachkenntnisse verbessert.

Bilder/Fotos keine Bilder/Fotos

Tipps für Praktikanten

Vorbereitung

Praktikumssuche	Im sozialen Bereich ist in Schweden fast alles staatlich organisiert. Ich habe mich bei private sowie staatliche Institutionen beworben und von allen eine Zusage erhalten. Der Austausch mit deutschen Studentinnen ist positiv angesehen. Also einfach nach fragen.
Wohnungssuche	Hierzu kann ich leider keine Auskunft geben. Ich könnte mir vorstellen, dass es möglich ist in einer Jugendherberge für einen längeren Zeitraum zu wohnen.
Versicherung	Die deutsche Krankenversicherung entspricht einer europäischen somit ist hierbei nichts weiter zu beachten.
Sonstiges	-

Formalitäten vor Ort

Telefon-/Internetanschluss	Der Internetanschluss ist meistens in der Miete mit inbegriffen ansonsten hat jeder Kiosk ein Angebot vorort im Internet zu surfen. Ein gängiger Telefonanbieter, welcher aufladbare Karten anbietet ist Comviq. Amigos ist ein billiger Tarif um im Land als auch nach Deutschland zu telefonieren.
Bank/Kontoeröffnung	Die Eröffnung eines Bankkontos ist nicht ganz einfach, da man in Schweden eine Personenummer benötigt. Hierzu nachfragen ob die Möglichkeit besteht ein Konto mit fiktiver Nummer zu eröffnen. Hierzu muss Pass und Mietvertrag vorgelegt werden. Allerdings braucht man nicht unbedingt ein schwedisches Konto.
Sonstiges	-

Alltag / Freizeit

Ausgangsmöglichkeiten	Göteborg hat tausend Möglichkeiten...
Sonstiges	-

Fragebogen

Dauer des Praktikumaufenthaltes, Vorbereitung und Motivation

Auf welchem Weg haben Sie von dem ERASMUS-Programm erfahren?	Broschüren/Flyer
Andere	-
Haben Sie bereits an einer anderen ERASMUS Maßnahme teilgenommen?	ERASMUS-Studium
Halten Sie die Dauer Ihres Praktikumsaufenthaltes für:	genau richtig
Aus welchen Gründen strebten Sie einen Praktikumsaufenthalt im Ausland an?	Sprachkenntnisse erweitern
Andere	-

Information und Unterstützung

Wie bzw. durch wen haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden?	andere Quellen (bitte angeben)
relevante Links	-
andere Quellen	Gogglesuche: Förskola Göteborg
Falls Sie eine Mittlerorganisation genutzt haben, mussten Sie für die Vermittlung des Praktikums etwas bezahlen?	Nein
Wenn ja, wie viel (EUR)	-
Name der Mittlerorganisation	-
Land der Mittlerorganisation	-
Homepage der Mittlerorganisation	-
Fanden Sie es schwierig ein Gastunternehmen zu finden?	1
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Heimathochschule bzw. dem Sie fördernden Hochschulkonsortium?	1
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Mittlerorganisation?	-
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Gasteinrichtung?	3
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Heimathochschule bzw. dem Sie fördernden Hochschulkonsortium?	1
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Mittlerorganisation?	-

Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Gasteinrichtung?	4	
Was erhielten Sie bei Ihrer Ankunft im Gastunternehmen?		ein Einführungsgespräch
Sonstiges	-	
Inwieweit haben sich Ihre Erwartungen in Bezug auf das Praktikum erfüllt?		
Betreuung durch einen Mentor	4	
Anspruchsvolle Aufgaben	2	
Anwendung der theoretischen Kenntnisse in der Praxis	3	
Kennenlernen des Arbeitsalltags	5	
Selbständiges Arbeiten	5	
Verbesserung von Softskills	3	
Interkulturelle Erfahrungen	3	
Persönliche Entwicklungsmöglichkeit	3	
Sonstiges	-	
Haben sich Ihre Erwartungen an das Gastunternehmen in Bezug auf das Praktikum insgesamt erfüllt?	3	
Wie beurteilen Sie den Integrationsgrad in das Gastunternehmen?	5	
Wie war Ihr Arbeitsplatz ausgestattet?	4	
Unterbringung		
Art der Unterbringung im Gastland		private Unterkunft
andere	-	
Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden?		Freunde/Familie
andere	-	
War es schwierig eine Unterkunft zu finden?	1	
Anerkennung		
Wurde Ihnen vor Beginn Ihres Praktikums im Ausland die Vereinbarung zwischen Heimathochschule, Gastunternehmen und Studierenden ("training agreement") ausgehändigt?	Ja	
Welches Förderjahr ist auf Ihrem training agreement angegeben?	2011	
Wird Ihr Auslandspraktikum anerkannt?	Ja	
Wenn ja, welche Anerkennung erhalten Sie?		sonstige
Welchen Nachweis über Ihr Praktikum erhielten Sie von der Gasteinrichtung?		Unternehmensbestätigung

Sprachliche und interkulturelle Vorbereitung

Arbeitssprache(n) im Gastunternehmen:	schwedisch
Haben Sie an einem vorbereitenden Sprachkurs vor und/oder während des Aufenthaltes teilgenommen?	Ja
Wenn ja, wer hat den (die) Sprachkurs(e) organisiert?	andere
Andere	Eigeninitiative durchgeführt von der Volkshochschule
Gesamtdauer in Wochen	12
Stunden pro Woche	2,5
Wird die Teilnahme am Sprachkurs anerkannt?	Nein
Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache des Gastlandes einschätzen? - 3 Vor dem ERASMUS-Aufenthalt	
Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache des Gastlandes einschätzen? - 5 Nach dem ERASMUS-Aufenthalt	
Hatten Sprachbarrieren Auswirkungen auf das Praktikum?	Nein
Wenn ja,	-
Andere	-
Haben Sie sich interkulturell vorbereitet?	Nein
Wenn ja, durch	-
Andere	-
Wenn ja, wie	-
Sonstiges	-
Welche Komponenten der http://eu-community.daad.de haben Sie zur Vorbereitung genutzt?	keine
Kosten	
Kosten während des Auslandsaufenthaltes (monatlicher Durchschnitt in Euro)	1000
Erhaltenes ERASMUS Stipendium pro Monat in Euro	350
In welchem Umfang deckte das ERASMUS-Stipendium Ihre Kosten?	1
Wann haben Sie das ERASMUS-Stipendium erhalten?	am Anfang des Praktikums
Haben Sie ein Unternehmensgehalt erhalten?	Nein
Wenn ja, wie hoch war Ihr Gehalt?	-
Hat das Gastunternehmen Ihnen andere Arten der Vergütung (Sachleistungen) gewährt?	Nein

Andere	-
Hatten Sie andere Einkommensquellen?	staatliches Stipendium
Andere	-
Geschätzter Gesamtbetrag anderer Quellen pro Monat in Euro	400
Wie viel mehr haben Sie im Ausland ausgegeben verglichen mit dem, was Sie normalerweise im Heimatland ausgeben?	200
Ihre persönlichen Erfahrungen - Bewertung des ERASMUS-Praktikums	
Beurteilung des fachlichen Nutzen des Aufenthaltes.	2
Beurteilung des persönlichen Nutzens des Praktikums.	4
Traten während Ihres ERASMUS-Aufenthaltes irgendwelche ernststen Probleme auf?	Nein
Wenn ja, bitte angeben	-
Welche Aspekte Ihres Aufenthaltes gefielen Ihnen besonders/waren für Sie besonders wichtig?	Sprachkenntnisse erweitern
Andere	-
Haben Sie neue Techniken, Technologien und Methoden kennen gelernt?	Nein
Können Sie sich als Ergebnis Ihrer Erfahrungen mit Ihrem ERASMUS-Praktikum eher vorstellen, nach Ende Ihres Studiums in einem anderen Mitgliedsstaat der EU / EWR zu arbeiten?	Ja
Glauben Sie, dass der Aufenthalt Ihnen in Ihrer beruflichen Karriere helfen wird?	4
Glauben Sie, dass Ihr ERASMUS-Praktikum Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen wird?	3
Allgemeine Bewertung (Zufriedenheit) des ERASMUS-Aufenthaltes.	3
Sind Sie bereit, Outgoing und Incoming Studierenden bei Fragen zu ERASMUS weiterzuhelfen?	Ja
Welche Empfehlung und Ideen möchten Sie anderen Studierenden weitergeben (z.B. Bewerbungsverfahren, allgemeine Informationen)?	-
Wie kann Ihrer Meinung nach das ERASMUS-Praktika Programm verbessert werden?	Die auszufüllenden Formulare und Berichte sind einfach zu viele. Ich war mehr oder minder nur damit beschäftigt Berichte zu schreiben, da der Fachbereich ebenfalls Berichte einfordert. Außerdem sind verschiedene Vorgänge nicht ausführlich genug

beschrieben. Am meisten bedaure ich, dass der Fachbereich keinerlei Information an mich weiter geben konnte und ich somit alle Fragen besonders bezüglich der Anerkennung selbst beantworten musste, jedoch fehlten mir hierzu oft die Informationen.

Der DAAD versichert, keine Daten ohne mein Einverständnis an Dritte weiterzugeben. Ich bin damit einverstanden, dass der DAAD meine persönlichen Daten speichert.

Ja.

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Erfahrungsberichtes auf der Seite <http://eu-community.daad.de> einverstanden.

Ja.

Meine E-Mail-Adresse soll im Erfahrungsbericht bei der Veröffentlichung angezeigt werden.

Ja.

Datum, Unterschrift: _____, _____

